Referenz Geotechnik

Projekt

Anlage einer Feuerwehrzufahrt und einer Stützkonstruktion unterhalb der S-Bahnhaltestelle Dortmund-West, Werksgelände „Rothe Erde“ in Dortmund

Auftraggeber

Rothe Erde GmbH, Dortmund

Projektdauer

2007 - 2008

Bauzeit

2007 - 2008

Projektbeschreibung

Im Zuge des Neubaus einer Werkhalle auf dem Gelände der Rothe Erde GmbH, Dortmund, wurde die Anlage einer Feuerwehrzufahrt zwischen der Halle und der Grundstücksgrenze erforderlich, die über den Bahndamm der S-Bahnlinie verläuft.

In einem Teilstück der Böschung unterhalb der Haltestelle Dortmund-West befindet sich eine Winkelstützwand aus Stahlbeton.

Aus Platzgründen musste der Böschungsfuß zur Anlage der Feuerwehrzufahrt bis unmittelbar an die Grundstücksgrenze und somit auch bis an den luftseitigen Sporn der Stützwand entfernt werden. Dies machte sowohl eine Sicherung des Böschungfußes als auch eine Unterfangung der Stützwand erforderlich.

Um den Eingriff in das Bahngelände möglichst gering zu halten, erfolgte die Sicherung durch eine vernagelte Spritzbetonschale. Im freien Böschungsbereich erhielt die Spritzbetonschale einen Kopfbalken zur Aufnahme des zu erneuernden Grenzzaunes.

Ingenieurleistungen

- Baugrunduntersuchung und gründungstechnische Beratung
- Objektplanung und Tragwerksplanung für die Stützkonstruktion
- Nachweis der Standsicherheit
- Ausführungspläne für die vernagelte Spritzbeton-schale
- Bauüberwachung mit Abnahme der Gründungsfläche und der Bewehrung
- Überprüfung der Ergebnisse von Probebelastungen an Erdnägeln
- Beweissicherung für die S-Bahnhaltestelle
- Abnahme